



Inspirierend - eine Umgebung die sich erheblich von einem herkömmlichen Klassenzimmer unterscheidet.

Computertraining ist unabhängig von Zeit und Ort

Einmal EduCAT und einen Espresso, bitte!

Der Fortschritt von Computern ist nicht aufzuhalten. Seit vielen Jahren werden sie in Papiermaschinen und nun auch vermehrt für Trainingszwecke eingesetzt. Unabhängigkeit ist das Zauberwort. Das Betreiben einer Maschine ist überall erlernbar – warum nicht auch am Strand oder in den Bergen?

Vor einigen Jahrzehnten war es noch relativ einfach, das Papiermacherhandwerk zu erlernen. Der Neuling befolgte den Rat der erfahrenen Mitarbeiter und erarbeitete sich alles mit der Zeit – „Learning by Doing“. In den heutigen Papierfabriken ist solch ein Einstieg kaum mehr möglich. Eine moderne Papiermaschine kann aus zehntausenden Einzelteilen und einigen hundert Computern zur Steuerung bestehen. Das Kennenlernen und Üben jeder möglichen Situation an der Anlage ist nicht mehr einfach durchzuführen. Es ist zu teuer, zu gefährlich, zu zeitintensiv – um nur ein paar Gründe zu nennen.

Der Bedarf ist da

Wenn neue Papiermaschinen oder Anlagenabschnitte in Betrieb genommen werden, sind zahlreiche Fähigkeiten gefragt, insbesondere im Hinblick auf den Prozess, die Steuerung und die Papierherstellung. Heutzutage bieten nur computergestützte Trainings die Möglichkeit, alle diese As-

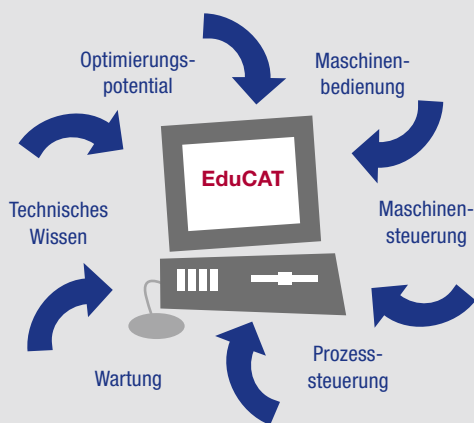
pekte gleichzeitig zu erlernen und dabei auch in einem sicheren Rahmen Fehler machen zu dürfen. Früher dauerte die Inbetriebnahme einer neuen Papiermaschine mehrere Monate. Die Spezialisten des Maschinenlieferanten schulten die Mitarbeiter und entscheidende Punkte wurden direkt an der Maschine erörtert. Die Methode ist gut und wird häufig angewendet, ist aber nicht immer die beste Wahl.

Es ist auch nicht überall einfach, qualifizierte Mitarbeiter zu finden. Wenn ausgebildetes Personal oder Schulungsmöglichkeiten nicht vor Ort verfügbar sind, ist der Kunde sehr vom Know-How des Lieferanten abhängig. Noch dazu entstehen immer mehr Projekte auf der grünen Wiese und enge Terminpläne werden vorgegeben. Außerdem sind durch den hohen Grad der Automatisierung äußerst spezialisierte Mitarbeiter zum Betreiben einer Anlage notwendig. Wo findet man heutzutage diese Wunderkinder, die das alles können?

Da sie selten sind, bietet Voith Paper eine große Palette an Trainings an, die rundum die Inbetriebnahme stattfinden. Die neuen Pakete heißen EduPACKs (Educational Package) und eine bedeutende Funktionalität davon sind Interaktivität und Erfolgskontrolle. Die Umsetzung erfolgt durch EduCAT (Educational Computer Assisted Training), eine raffinierte E-Learning Software, die den Know-How-Transfer mit der Feststellung des Lernfortschritts kombiniert.

Unabhängig von Zeit und Ort

Es ist nicht leicht, die Beherrschung von komplexen Vorgängen nur aus einem Handbuch oder anhand von Präsentationen zu erlernen. Für die jüngere Generation, die mit Computern aufwächst, ist interaktives Lernen bereits alltäglich. Was die Anderen unter uns betrifft – nur keine Scheu! Besondere Programmkenntnisse oder spezielle Anforderungen an den Computer sind nicht notwendig. E-Learning hat einige bemerk-



Trainingsanforderung an EduCAT.

Lernen	Qualifizieren	Verbessern
Sicherheit		
Technologie	Wissenstest	
Komponenten		Feedback
Bedienung	Zertifikat	
Wartung		

Bestandteile von EduCAT.

kenswerte Vorteile: Man ist beim Lernen weder zeitlich noch örtlich gebunden. Die einzelnen Module können so oft wie nötig wiederholt werden und sind auch sehr vielfältig: Sie beinhalten Präsentationen, Animationen, Texte, Videos und verschiedenste interaktive Übungen.

Da die Kundenbedürfnisse verschieden sind, stehen mehrere Trainingspakete zur Verfügung. Die Schlagwörter für EduPACK Basic sind konventionelles Training und E-Learning mit EduCAT. EduPACK Advanced bietet zusätzlich eine Erfolgskontrolle in Form eines Wissenstests. Dafür ist in naher Zukunft auch ein Webportal für E-Learning geplant. Jeder Trainee bekommt dann einen persönlichen Zugang zum Portal, wo seine zusätzlichen Fragen von Experten umgehend beantwortet werden. Wie gut man wirklich gelernt hat, kann man jederzeit online über das Internet

selbst überprüfen. Und falls notwendig, noch einmal üben ... Bei entsprechend vielen richtigen Antworten kann sich der Trainee ein Zertifikat als Nachweis für das erfolgreich abgeschlossene Training mit EduCAT ausdrucken.

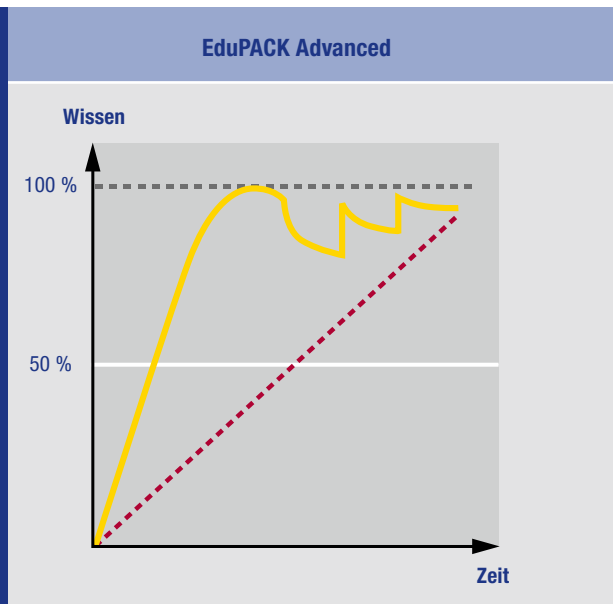
Joachim Schipp, Trainingsentwickler bei Voith Paper St. Pölten in Österreich, ist einer der führenden Köpfe von EduCAT. Ihm zufolge ist es das Ziel, ein komplettes, standardisiertes computergestütztes Training zur Verfügung zu stellen. Ein fertiges Modul allein reicht jedoch nicht aus. Da jede Anlage einzigartig ist, werden alle Module auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse zugeschnitten. Bedienpersonal oder Technologen haben andere Bedürfnisse als Wartungspersonal. Ganz egal, wer geschult wird, eines haben alle gemeinsam: Das Thema Sicherheit wird überall miteinbezogen.

Sämtliche Maschinensektionen und -funktionen können am Computer trainiert werden. Ganz egal, ob es sich um den Umbau einer Einzelkomponente oder um eine komplett neue Maschine handelt – alles ist möglich! Zudem können die Trainingsmodule aktualisiert und an bestehende Abschnitte der Anlage angepasst werden. Auch beim Lösen von gezielten Fragestellungen kann EduCAT behilflich sein. „Insbesondere bei einem technologischen Problem kann ein spezielles Trainingsmodul entsprechend erstellt werden“, erläutert der Entwickler.

Die richtige Mischung macht es aus

Auch als Entwickler von E-Learning ist Joachim Schipp überzeugt, dass perfektes Training nicht nur das Lernen am Computer umfasst. „Wir würden das interaktive Training

	EduPACK			
	Conventional	Basic	Advanced	Student
Funktionalität	Präsentationen, Handbuch, Training on site	EduPACK Conventional + Interaktivität	EduPACK Basic + Erfolgskontrolle	EduPACK Advanced (nicht projektbezogen)
Konventionelles Training	■	■	■	
Interaktives Training mit EduCAT		■	■	■
Prüfungsmodus mit EduCAT			■	■
E-Learning Webportal*			■	■
				* in Planung



Durch interaktives Training mit dem EduPACK Advanced lässt sich schon vorhandenes Wissen vertiefen und überprüfen. Das Ziel von 100 % Know-How ist durch wiederholbare Trainingsmodule greifbar!

EduCAT - Educational Computer Assisted Training

VOITH

Speedliner

Learning pattern
Multiple choice

"Concerning misting, which of the statements apply?"

Click at the correct answer(s)!

- Misting only occurs when the coat weight per side exceeds 20 g/m².
- Misting is always the same, irrespective of the starch formulation.
- The higher the machine speed, the greater is misting.
- On small applicator rolls the risk of misting is not so great.

4/12

Nach dem Lernen kann man einen Wissenstest machen.

EduCAT - Educational Computer Assisted Training

VOITH

Speedliner

Learning pattern
Listbox

"Complete the free fields with the correct name of the component or the correct value!"

7/12

Die richtigen Antworten erscheinen grün, die falschen rot.

niemals an den Kunden übergeben und ihn damit alleine lassen", betont er. Die beste Alternative wäre „Blended Training“ mit EduPACK Advanced. Persönliche Einschulung vor Ort, interaktives Lernen mit dem Computer und persönliche Gespräche sind eine perfekte Kombination.

Computergestütztes Training legt viel Wert auf den Dialog. „Das Feedback der Trainees wird sehr geschätzt, damit wir die Trainingsinhalte kontinuierlich verbessern können“, erklärt Joachim Schipp weiter. Der Computer ist ein geduldiger Lehrer sowie ein gerechter und zuverlässiger Prüfer. Dennoch kann der Kunde selbst eigene Prüfungen durchführen, um den Erfolg des Trainings zu bewerten. E-Learning kann aber auch zur Überprüfung anderer Lernmethoden eingesetzt werden.

Für den Langzeiteinsatz gemacht

Leider hat das Training nicht immer oberste Priorität und wird aus Kosten-

gründen oft auf ein Mindestmaß reduziert. E-Learning ist allerdings für eine Wiederverwendbarkeit über lange Zeit gedacht. Effektives Lernen braucht Vertiefung – und Wiederholung! Die individuellen Aspekte sollte man auch nicht vergessen. Jeder hat ein anderes Lerntempo und genauso unterscheiden sich die Vorkenntnisse. EduCAT hilft dabei diese Unterschiede effektiv auszugleichen.

„Erfreulicherweise finden immer mehr Kunden Interesse an den überaus erfolgreichen Trainingsmethoden. Zum Glück ist die Auswahl an verfügbaren EduPACKs groß genug, um den Bedürfnissen aller gerecht zu werden – ganz gleich, wie groß oder klein sie sind“, bemerkt Joachim Schipp.

Kundenstatement



Theofil Krantz
Trainingskoordinator
Stora Enso, Werk Fors,
Schweden

Stora Enso Fors war einer der Ersten, die vom EduCAT Trainingsmodul Gebrauch machten. Nach der Abschlussprüfung tat Theofil Krantz, Schulungskordinator bei Fors, seine Begeisterung bei Joachim Schipp kund.

„Ich muss Ihnen und Voith zu diesem Schulungsmaterial gratulieren und hoffe, in Zukunft noch mehr davon zu sehen! Insgesamt eine gelungene Sache, zu der ich Sie nochmals beglückwünsche.“

Kontakt



Charlotte Vogelsinger
Papiermaschinen
Karton und Verpackung
charlotte.vogelsinger@voith.com